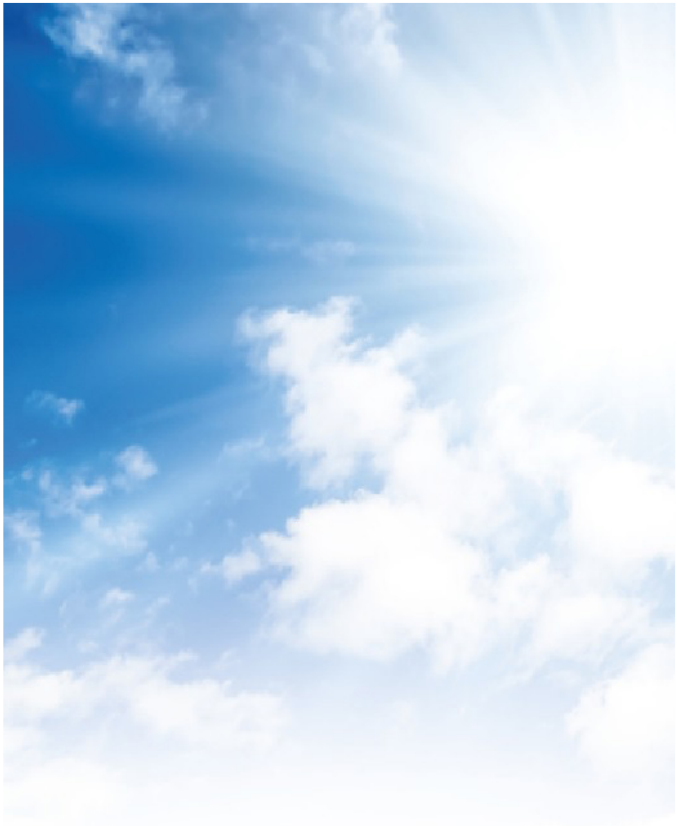


Schulreferate

der Evangelischen Kirchenkreise
Gladbeck-Bottrop-Dorsten,
Recklinghausen, Herne und Bochum



**Fortbildungsprogramm
II. Halbjahr 2025/2026**

KONTAKT:



Schulreferat Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen

Pfarrerin Petra Sinemus

Telefon: (02361) 206-101

E-Mail: petra.sinemus@ekvw.de



Schulreferat Herne

Pfarrer Arnd Röbbelen

Telefon (02323/ 98 68 71)

E-Mail: arnd.roebbelen@ekvw.de



Schulreferat Bochum

Dr. Elke Jüngling

Telefon: (0234) 962904-30

E-Mail: elke.juengling@ekvw.de



Mediothek Recklinghausen

Bibliothekarin Gabriele Krause

Telefon: (02361) 206-103

E-Mail: gabriele.krause@ekvw.de



Mediothek Bochum

Bibliothekarin Christine Gerhardt

Telefon: (0234) 36 90 12 76

E-Mail: gerhardt@evh-bochum.de



Sekretariat (nur für Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen)

Saskia Treffer

Telefon: (02361) 206-105

E-Mail: saskia.treffer@ekvw.de



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

„Siehe, ich mache alles neu!“ sagt Gott uns zu. Wollen wir überhaupt unsere vertrauten Wege verlassen? Gerade Kinder mögen keine Veränderungen. Unser Alltag verläuft in festen Strukturen und Zeiteinteilungen. Und dennoch birgt es auch eine Chance, ich muss nicht in dem verharren, was mich lähmt, mir Angst macht, mich beschränkt.

Gott schenkt uns Hoffnung für unser Leben. Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Halbjahr!

Wir hoffen, dass Sie mit unseren Fortbildungsangeboten online und in Präsenz und unseren Mediotheken an unterschiedlichen Orten des Ruhrgebietes etwas für Sie Geeignetes finden.

Darüber hinaus stehen wir für persönliche Gespräche und Unterstützung bei der Planung von Unterrichtsreihen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen,

Ihr Team der Schulreferate und Mediotheken in
Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Recklinghausen, Herne und Bochum



Inhaltsverzeichnis

Trauerbox zum Verschenken	5
Fastenzeiten in Schule und Kita	6
Kompasstagung 2026	7
Für uns gestorben - und auferstanden!?	8
„Theologische Stolpersteine“ - Alte Fragen neu gestellt	9
Antisemitismus in der Schule	10
Augenblicke 2026 - Kurzfilme im Kino	11
Kurzfilme (nicht nur) für die Bildungsarbeit	12
Schulseelsorge - Kollegialer Austausch	13
Oberthür - „Du umgibst mich von allen Seiten“ (Ps 139,5)	14
Gott gibt mich nicht verloren (Lk 15,4-7)	15
Tagung - Differenzsensible Religionspädagogik	16
Willkommen im RU-Anfangsunterricht heterogenitätssensibel	17
Bilderbücher für den Religionsunterricht entdecken - Digital	18
Erwachsene leben in Antworten, Kinder in Fragen?! Teil II	19
„Religionspädagogisches Onboarding“ für Kita, Grund - und Förderschule mit Beate Brauckhoff	20
Unterricht gemeinsam vorbereiten	21
Zertifikatskurs Ev. Religionslehre - Primarstufe und Sek I	22
Systemische Beratung in Konflikten	23
Mediothek Bochum, Herne, Gelsenkirchen	24
Mediothek Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Recklinghausen	25
Bildung auf Bestellung	26
Wichtige Informationen	27



Tipps für die Praxis: Trauerbox zum Verschenken

Trauer will gesehen werden, Abschied muss gestaltet werden und Erinnerungen brauchen ihren Raum. Wenn jemand in Ihrer Schulgemeinde Abschied nehmen muss, können Sie sich bei uns melden und wir schicken Ihnen kostenlos eine unbemalte Box zu. In der Box finden Sie einige Gegenstände, die bei der Trauerbewältigung helfen können und die je nach Anlass variieren.

Wir möchten Ihnen mit dieser kleinen Kiste etwas Praktisches an die Hand geben, mit dem Sie als Schule Trauernde unterstützen können. Gerade Kinder und Jugendliche wollen oftmals nicht viel über ihre Verluste reden und nicht „vertröstet“ werden. Vielmehr möchten Sie gesehen werden und etwas tun, wie z.B. diese Box zu bemalen. Die Trauerbox kann unterschiedlich genutzt werden und sie soll sich verändern:

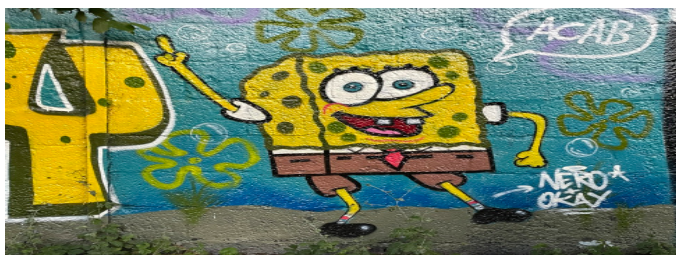
- Die Trauerbox lässt sich verschenken, um dann von innen und außen gestaltet zu werden. Dies kann gemeinsam in einem geschützten Rahmen in der Schule geschehen oder in der Familie. Sie bietet viel Platz für Kreativität und Individualität.
- Trauernde können die Inhalte der Box entdecken und angeregt werden, sie durch persönliche, symbolische Erinnerungsstücke zu ergänzen.

Die Box eignet sich für unterschiedliche Anlässe des Abschieds. Tod eines Elternteils, Abschied von der Klasse, Tod eines Mitschülers/ einer Mitschülerin. Auch bei dem Tod eines Haustiers wurde sie in Schulen schon oft hilfreich eingesetzt. Jede Box wird von uns individuell zusammengestellt.

Bitte nehmen Sie bei Bedarf gerne Kontakt zu uns auf:
Petra Sinemus, petra.sinemus@ekvw.de, (02361/206-105)

Schicken Sie uns dazu folgende persönliche Angaben:

- Vorname und Alter des Schülers / der Schülerin,
- Klassenstufe,
- Art des Trauerfalls,
- Religionszugehörigkeit
- und anderes, was von Bedeutung sein könnte (z.B. Hobby, besondere Vorlieben des Kindes)



Teilnahmebeitrag

15 Euro

Zeit

Dienstag

20. Januar 2026 15.00 –
17.00 Uhr

Ort

Haus des Kirchenkrei-
ses Limperstrasse 15
45657 Recklinghausen

Leitung

Petra Sinemus

Referentin

Beate Brauckhoff,
Pädagogisches Institut

Zielgruppe

Lehrkräfte an Grund-
und Förderschulen,
Erzieher*innen,
Referendar*innen

Anmeldung über

[www.kirchenkreis-re.
de/der-kirchenkreis/
schulreferat/](http://www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/)

„Fastenzeiten“ in Schule und Kita

Auch in diesem Jahr liegen christliche und muslimische Fastenzeit zeitgleich (am 18. Februar ist sowohl Aschermittwoch als auch der erste Tag des Ramadans). In dieser Fortbildung wollen wir uns zum einen mit der erzählerischen Gestaltung dieser Zeit beschäftigen - Welche Geschichten sind wichtig zu erzählen?

Zum anderen soll ein neues Bilderbuch vorgestellt und aufgezeigt werden wie in Kita und Schule damit gearbeitet werden kann.

Das Buch „Das Haus ohne Lichter“ von Reem Faruqi [Text], Nadia Alam [Ill.], Friedemann Schuchardt, Deutschland 2025 öffnet den Blick für interreligiöses Miteinander und den Sehnsüchten der Menschen in unterschiedlichen Religionen.

Wie immer gibt es das Material wieder als Link.



Kompasstagung 2026

Wenn das Ende der Schulzeit naht, braucht es Ideen für eine aussichtsreiche berufliche Perspektive. Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) mit ihren vielfältigen Einrichtungen bietet ein facettenreiches Angebot an Arbeitsfeldern mit guten Berufsaussichten.

Ob evangelische Theologie fürs Pfarramt oder die Schule, Kirchenmusik oder Gemeindepädagogik – Einblicke in die Berufspraxis und einen Überblick über Studienfächer und Ausbildungsgänge gibt es vom 6. bis 8. Februar 2026 im Tagungszentrum in Villigst/Schwerte. „MachKirche“, das Nachwuchsprogramm der EKvW, lädt alle interessierten Schüler*innen der SEK II zur „Kompasstagung 2026“ ein, um sich über die Vielfalt kirchlicher Berufe zu informieren und den richtigen Kurs zu finden.

An drei Tagen werden im Haus Villigst alle Fragen rund um die unterschiedlichen kirchlichen Berufe beantwortet. Dabei bleibt auch Platz für allerlei spannende Begegnungen, gegenseitiges Kennenlernen und Austausch. Neben Workshops, in denen die Teilnehmenden ihre persönlichen Stärken und Vorlieben ausprobieren können, berichten Studierende von ihren aktuellen Erfahrungen und geben wertvolle Orientierungshilfen aus erster Hand. Auch über das Kompassjahr gibt es an dem Wochenende in Villigst detaillierte Informationen

Teilnahmebeitrag

kostenfrei

Zeit

Freitag
06. Februar – Sonntag
8. Februar 2026

Ort

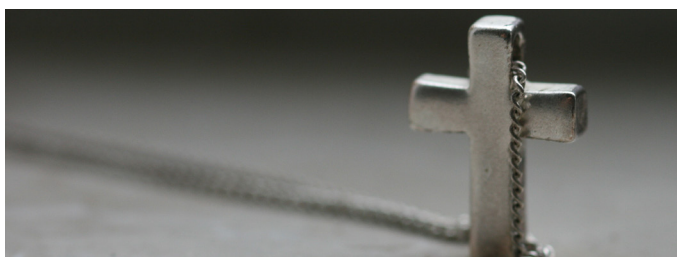
Haus Villigst, Iserlohner
Str. 25 58239 Schwerte

Zielgruppe

Schüler*innen Sek II

Anmeldung

Anmeldungen
per E-Mail an
machkirche@ekvw.de
Weitere Infos:
Machkirche.de



Teilnahmebeitrag
kostenfrei

Zeit
Montag
23. Februar 2026
15.00 - 17.30 Uhr

Online über Teams
Nach der Anmeldung
bekommen Sie eine
Einladung per Link

Leitung
Arnd Röbbelen

Zielgruppe
Lehrkräfte Sek. II

Anmeldung über
www.pi-villigst.de/veranstaltungen/schulreferate/herne

Kooperation
Gemeinsame
Veranstaltung der
Schulreferate der
EKvW

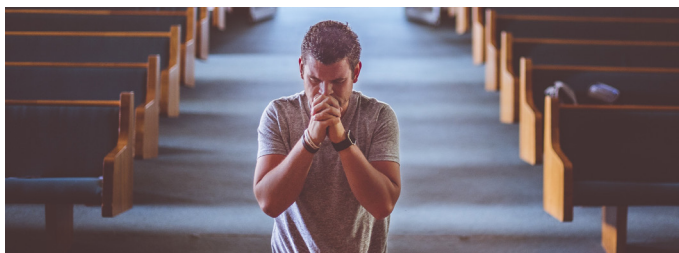
„Relilehrer*in sein in Sek II“ **Für uns gestorben – und auferstanden!?**

„Jesus von Nazareth, der Christus: Kreuz
und Auferstehung“ als Thema in der
Sekundarstufe II

Die Gestalt Jesu fasziniert und polarisiert
bis heute. Während seine Verkündigung
in Bergpredigt oder Gleichnissen etwa
als Beiträge zu einer Friedensethik auch
kirchenfernen Menschen zugänglich
scheint, bleiben die Bedeutung seines
Kreuzestodes und mehr noch des
Bekenntnisses zu seiner Auferstehung für
viele eine Herausforderung. Wie können
diese Themen an die Lebenswelt der
Schülerinnen und Schüler anknüpfen?

Die Fortbildung bietet nach einem Impuls
zu theologischem Hintergrundwissen
konkrete Unterrichtsideen für den
Religionsunterricht in der Sekundar-
stufe II, um die Thematik hier lebensnah
und diskursiv zu vermitteln.

Dazu gibt es einen Überblick über Material
– Texte, Filme, Bilder oder Musiktitel –
sowie methodische Anregungen für ihren
Einsatz im Unterricht. Eine TaskCard
mit den entsprechenden Inhalten wird
den Teilnehmenden im Anschluss an die
Veranstaltung zur Verfügung gestellt.



„Theologische Stolpersteine“ – Alte Fragen neu gestellt

Manchmal wollen Schüler*innen es im Religionsunterricht ganz genau wissen: „Wenn es einen gnädigen Gott gibt, warum gibt es dann so viel Elend auf der Welt?“ Mit solchen oder ähnlichen Fragen werden Lehrkräfte im Religionsunterricht konfrontiert – und fordern zu einer Stellungnahme heraus. Die Theodizeefrage, die Frage nach der Rechtfertigung Gottes ist bleibend aktuell.

In dieser Fortbildung soll es um Infragestellung, Vergewisserung oder Findung eigener Positionen zum Thema „Theodizee“ gehen. Die Auseinandersetzung mit diesem Thema in Bibel und (Theologie-) Geschichte soll ebenso zur Sprache kommen wie Unterrichtserfahrungen der Teilnehmenden.

Abschließend gibt es ein Materialpaket für den Unterricht zu diesem herausfordernden Thema in der Sekundarstufe II.

Teilnahmebeitrag
kostenfrei

Zeit
Dienstag
03. März 2026
15.00 – 17.00 Uhr

Ort
Kreiskirchenamt, I.
Etage, Overwegstraße
31, 44625 Herne

Leitung
Arnd Röbbelen

Referent
Arnd Röbbelen

Zielgruppe
Lehrkräfte Sek. II

Anmeldung über
www.pi-villigst.de/veranstaltungen/schulreferate/herne



Teilnahmebeitrag
kostenfrei

Zeit
Donnerstag
05. März 2026
15.00 – 18.00 Uhr

Ort
Reinoldinum
Schwanenwall 34,
44135 Dortmund

Leitung
Ina A. Bierbrodt

Referentin
ADIRA, Beratungsstelle
für Antidiskriminierungsarbeit bei der
jüdischen Gemeinde
Dortmund

Zielgruppe
Lehrkräfte Sek I und
Sek II

Anmeldung über
www.schulreferat.de

Kooperation
Gemeinsame
Fortbildung mit der
Gesellschaft für
christlich-jüdische
Zusammenarbeit
Dortmund und der
Schulreferate im
Ruhrgebiet

Antisemitismus in der Schule
Erkennen- Benennen – Handeln

Ob als Beleidigung, Witz oder Vorurteil
– Antisemitismus ist auch in der Schule
ein Problem. Doch nicht immer gelingt
es diesen zu erkennen und angemessen
darauf zu reagieren.

Um Sicherheit im Umgang mit
antisemitischen Vorfällen zu erlangen,
benötigt es sowohl Wissen über seine
Erscheinungsformen als auch über
konkrete Gegenstrategien.

In diesem Workshop werden wir uns
mit den Funktionen und Merkmalen
aktueller Formen von Antisemitismus
auseinandersetzen und anhand von
Fällen aus dem Schulkontext gelungene
Handlungsstrategien diskutieren. Beispiele
aus dem eigenen Unterricht und dem
Schulleben können gerne eingebracht
werden.



AUGENBLICKE 2026 - Kurzfilme im Kino

Im Rahmen des Kirchlichen Filmfestivals Recklinghausen (11.- 15. März 2026) werden Spiel- und Dokumentarfilme zu Themen wie Menschlichkeit, Mitleiden, Ethik, Gerechtigkeit, Solidarität gezeigt. Das Festival möchte Begegnungen ermöglichen, Einblicke und Zugänge schaffen, Gespräche anregen. Zum Gespräch mit dem Publikum sind Regisseur*innen, Autor*innen, Schauspieler*innen, Produzent*innen und Kritiker*innen eingeladen.

Als langjähriges Projekt des Sekretariats der Deutschen Bischofskonferenz in Zusammenarbeit mit den Katholischen Medienzentralen und dem Katholischen Filmwerk haben sich die AUGENBLICKE zu einem der renommiertesten Kurzfilmfestivals entwickelt. Das diesjährige Programm AUGENBLICKE 2026 beinhaltet 10 Kurzfilme – mit einer Länge von 94 Minuten Programm.

Die Filme eignen sich für den Einsatz im Religionsunterricht. Im Gespräch mit einem Vertreter*in des Katholischen Filmwerks können die Filme vor Ort diskutiert und besprochen werden.

Alle genauen Infos zu Filmen und Gäste finden sich ab dem 23. Februar auf der Website www.kirchliches-filmfestival.de und im Programm des Festivals.

Teilnahmebeitrag
10 Euro

Zeit
Freitag 13. März 2026
17.00 Uhr

Ort
Cineworld Recklinghausen, Kemnastraße 3,
45657 Recklinghausen

Leitung
Petra Sinemus

Referent*in
N.N. Katholisches
Filmwerk

Zielgruppe
Lehrkräfte Sek I und
Sek II

Anmeldung über
www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/

Kooperation mit
dem Erwachsenen-
bildungsreferat des
Ev. Kirchenkreises
Recklinghausen und
dem kirchlichen Film-
Festival Recklinghausen



Teilnahmebeitrag
10 Euro

Zeit
Samstag 14. März 2026
14.00 Uhr

Ort
Cineworld
Recklinghausen,
Kemnastraße 3, 45657
Recklinghausen

Leitung
Petra Sinemus

Referent
Michael Kleinschmidt,
Film und
Religionspädagoge

Zielgruppe
Lehrkräfte Sek I und
Sek II

Anmeldung über
www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat

Kooperation mit
dem Erwachsenen-
bildungsreferat des
Ev. Kirchenkreises
Recklinghausen und
dem kirchlichen Film-
Festival Recklinghausen

Kurzfilme (nicht nur) für die Bildungsarbeit

Im Rahmen des Kirchlichen Filmfestivals Recklinghausen (11.- 15. März 2026) werden Spiel- und Dokumentarfilme zu Themen wie Menschlichkeit, Mitleiden, Ethik, Gerechtigkeit, Solidarität gezeigt. Das Festival möchte Begegnungen ermöglichen, Einblicke und Zugänge schaffen, Gespräche anregen. Zum Gespräch mit dem Publikum sind Regisseur*innen, Autor*innen, Schauspieler*innen, Produzent*innen und Kritiker*innen eingeladen.

Das Kirchliche Filmfestival präsentiert auch in diesem Jahr bei der Veranstaltung wieder „Kurzfilme (nicht nur) für die Bildungsarbeit“ ausgewählte Kurzfilme. Im Gespräch mit den Filmemacher*innen sollen auch Möglichkeiten für den Einsatz der Kurzfilme in Religionsunterricht, Jugend- und Gemeindearbeit diskutiert werden. Moderiert werden die Gespräche von dem Film- und Religionspädagogen Michael M. Kleinschmidt (IKF).

Alle genauen Infos zu Filmen und Gäste finden sich ab dem 23. Februar auf der Website www.kirchliches-filmfestival.de und im Programm des Festivals.



Schulseelsorge – Kollegialer Austausch

Manchmal braucht man jemanden zum Reden: die Eltern trennen sich, der Großvater hat Krebs, in der Schule läuft es nicht, die beste Freundin hat den Kontakt abgebrochen - das Leben kann kompliziert sein. Gerade in der Schule braucht es kompetente Gesprächspartner*innen.

Evangelische Schulseelsorge bringt sich mit unterschiedlichen Projekten, Andachten, Trauer Ritualen und Ideen in die Schulgemeinschaft ein. Sie unterstützt die Schulkultur und das Miteinander in der Schule.

Schulseelsorger*innen brauchen aber auch den kollegialen Austausch, Fortbildung und Unterstützung. In unserem Verband der Kirchenkreise gibt es neue Gesichter, deshalb wollen wir uns regelmäßig zusammensetzen, austauschen und fortbilden, diesmal zum Thema das Kurzgespräch.

Teilnahmebeitrag
kostenfrei 0

Zeit
Dienstag 17. März
2026
15.00-17.00 Uhr

Ort
Haus des
Kirchenkreises
Limperstrasse 15
45657Recklinghausen

Leitung
Petra Sinemus

Zielgruppe
Schulseelsorger*innen
aller Schulformen

Anmeldung über
www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/



Teilnahmebeitrag

10 Euro incl.

Mittagsimbiss

Zeit

Mittwoch 25. März

2026

14.00 – 18.00 Uhr

Ort

Pauluskirche Römer-
strasse 57 45772 Marl

Leitung

Petra Sinemus,
Barbara Bader

Referent

Rainer Oberthür

Zielgruppe

Lehrkräfte der Primar-
stufe und Sek I

Anmeldung über

[www.kirchenkreis-re.
de/der-kirchenkreis/
schulreferat/](http://www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/)

Kooperation

Gemeinsame
Veranstaltung des
Schulreferates
Gladbeck, Bottrop,
Dorsten und
Recklinghausen mit
dem Bistum Münster

**„DU umgibst mich von allen Seiten!“
(Ps 139,5)**

**Lebensnahe und zeitgemäße
Zugänge zu den Psalmen im
Religionsunterricht**

Schon Kinder kennen das: Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer, manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der vielen Krisen unserer Zeit aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden.

In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken junge Menschen sich selbst und das DU Gottes.

Diese Fortbildung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür mit wunderbaren Illustrationen von Marieke ten Berge, erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



Gott gibt mich nicht verloren - Auf der Suche nach dem verlorenen Schaf

Hast du schon einmal etwas verloren? Oder bist du vielleicht selbst schon mal verloren gegangen? Welches Gefühl verbindest du mit dem Wort „wiederfinden“?

In diesem Workshop machen wir uns gemeinsam, am Beispiel des Gleichnisses vom „Verlorenen Schaf“, auf die Suche. Über verschiedene Zugangsweisen und Anforderungsniveaus nähern wir uns biblischen Hoffnungsvorstellungen an. Kreatives Geschichtenerzählen, Tipps für zwei digitale Tools, ein Fühlbuch und eine Sensomotorik-Wanne zur biblischen Geschichte ermöglichen ein ganzheitliches Lernen für alle Schüler*innen.

Teilnahmebeitrag

10 Euro

Zeit

Donnerstag
26. März 2026
15.00 – 18.00 Uhr

Ort

Reinoldinum, Schwanenwall 34, 44135 Dortmund

Leitung

Ina A. Bierbrodt, Sabine Grünschläger-Brenneke, Pl Villigst

Zielgruppe

Lehrkräfte in der Primarstufe der Grund- und Förderschule

Anmeldung über

www.schulreferat.de

Kooperation

Gemeinsame Veranstaltung der Schulreferate im Ruhrgebiet



Teilnahmebeitrag

140/ 100 Euro

incl. Verpflegung und
Übernachtung.

Assistententeilnahmen
und Kinderangebote.
Assistenzpersonen und
Kinder (0-6 Jahre) sind
beitragsfrei, müssen
aber angemeldet
werden.

Zeit

Donnerstag 23. –
Freitag 24. April 2026

Ort

Katholisch-Soziales
Institut der Erzdiözese
Köln – KSI
Bergstraße 26, 53721
Siegburg. www.ksi.de.
E-Mail: info@ksi.de

Anmeldung über

forum-
differenzsensibel.de/
raumbuilder

Bitte melden

Sie sich bis zum
13.03.2026 an. Kinder
in der Obhut von
Tagungsteilnehmenden
sind willkommen.
Angebote für Kinder
von 3-6 Jahren werden
bereitgehalten.

Tagungsorganisation
Sabrina Settle, forum-
differenzsensibel@
comenius.de

Differenzsensible Religionspädagogik

Tagung

BUILDER

RAUM

FORUM

Räume sind nun mal, wie sie sind. Oder
doch nicht? Physische Räume können
Interaktion und Kommunikation fördern
oder behindern. Und wie ist es mit den
anderen Räumen?

Raum-Bilder

Wie barrierefrei und differenzsensibel sind
die Denk-, Imaginations- oder Diskurs-
räume, an denen wir teilhaben? Wir prägen
sie mit und sie prägen uns. Und welchen
Raum mag ich mir selbst zugestehen?

Traum-Bilder

Lasst uns träumen! Räume „entwänden“!
Träume haben Irritationspotenzial. Sie kön-
nen Grenzen sprengen. Oder neue Wände
hochziehen. Utopie oder Dystopie: Wohin
führt der nächste Schritt? Und mit wem?

Raum-Builder

Wir selbst sind Teil der Räume. Wir
„bauen“ sie mit. Sie sind relational. Darin
stecken Chancen.
Für wen und mit wem? Und wie können
wir neue Raumbilder in die Realität ein-
fließen lassen?

Das FORUM differenzsensible Religions-
pädagogik richtet sich an alle im weitesten
Sinne religions- und gemeindepädagogisch
Tätigen in Schulen, Kindertagesstätten,
Kirchengemeinden, Pastoral, diakonischen
Einrichtungen, Aus- und Fortbildungsinsti-
tuten und Hochschulen.



„Relilehrer*in sein - Praxisimpulse Primarstufe“

Willkommen im Reliunterricht! – Anfangsunterricht heterogenitätssensibel

Oftmals starten zu Beginn des Schuljahres sehr heterogen zusammengesetzte Lerngruppen mit dem Religionsunterricht. Wie gelingt es Religionslehrkräften, im Religionsunterricht in der neuen Lerngruppe den vielfältigen Bedürfnissen und Lernvoraussetzungen angemessen zu begegnen? Wie erreiche ich als Lehrkraft im Anfangsunterricht alle Schüler*innen meiner Lerngruppe und gestalte eine positive Lernatmosphäre des Angenommenseins und des Miteinanders?

Diesen Fragen gehen wir in der Online-Veranstaltung nach, gehen in den Austausch und lernen Methoden und erprobte Ideen aus der Praxis kennen, die uns im Anfangsunterricht in unserem Tun leiten können.

Teilnahmebeitrag

kostenfrei

Zeit

Dienstag
28. April 2026
16.00 - 17.30 Uhr

Zoomkonferenz

Nach der Anmeldung bekommen Sie eine Einladung per Link

Leitung

Christina Heidemann
und Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrkräfte in der Primarstufe der Grund- und Förderschule

Anmeldung über

www.pi-villigst.de/veranstaltungen/

Veranstaltungsnummer

262012041

Anmeldeschluss

21.04.2026

Kooperation

Gemeinsame
Veranstaltung der
Schulreferate der
EKvW



Teilnahmebeitrag

15 Euro

Zeit

Dienstag

05. Mai 2026

16.00 – 17.00 Uhr

Zoomkonferenz

Nach der Anmeldung bekommen Sie eine Einladung per Link

Leitung

Petra Sinemus

Referentin

Petra Sinemus

Zielgruppe

Lehrkräfte an Grund-,
Förderschulen und
Sek I

Anmeldung über

www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/

Bilderbücher für den

Religionsunterricht entdecken

- Bilderbücher eröffnen neue Welten und lassen uns eintauchen. Sie faszinieren Menschen aller Altersgruppen. Durch klare Bild Text Erzählung unterhalten sie und laden zum Nachdenken ein.
- Nicht nur Kinder können sich in den Protagonist*innen entdecken und sich mit spezifischen Themen und Problemstellungen beschäftigen.
- Im Religionsunterricht bieten Bilderbücher zu großen und sensiblen Fragen einen elementaren Zugang.
- In dieser einstündigen digitalen Fortbildung werden für den Unterricht geeignete Bilderbücher vorgestellt und ihre Verwendung im Unterricht gemeinsam bedacht.
- Alle in der Fortbildung vorgestellten Bücher können in der Mediothek entliehen werden.
- Diese Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe und Förderschule und der Sek I. Ich möchte auch die SeK I Kolleg*innen ermutigen, mit dem Medium Bilderbuch zu arbeiten.



„Relilehrer*in sein - Praxisimpulse Primarstufe“

Erwachsene leben in Antworten, Kinder in Fragen?! – Theologisieren mit Kindern II

(Fortführung vom 01.10.2025 Manchmal verblüffen die kindlichen Lösungen sogar die Erwachsenen! – Theologisieren mit Kindern I)

Den Unterricht an Schülerfragen zu orientieren, gilt als wünschenswert. Aber was ist, wenn diese Fragen nur sehr sporadisch auftreten? Wenn sich bei aller Offenheit der Unterrichtssituation Schülerinnen und Schüler lieber auf alles ihren eigenen Reim machen, statt sich gemeinsam mit der Lehrkraft auf die Suche nach Antworten zu begeben? Die Fortbildung zeigt Wege auf, wie die Fragebereitschaft gefördert und Antworten angesteuert werden können.

Teilnahmebeitrag

kostenfrei

Zeit

Mittwoch, 06. Mai 2026
16.00 - 17.30 Uhr

Zoomkonferenz

Mittwoch, 06. Mai 2026
16.00 - 17.30 Uhr via
Zoom

Leitung

Thorsten Jacobi und
Ralf Fischer

Zielgruppe

Lehrkräfte der Primarstufe

Anmeldung über

www.pi-villigst.de/veranstaltungen/schulreferate

Veranstaltungsnummer
264292001

Kooperation

Gemeinsame
Veranstaltung der
Schulreferate der
EKvW



Teilnahmebeitrag
20 Euro incl. Mittag-
imbiss

Zeit
Mittwoch
08. Juli 2026
09.30 – 16.00 Uhr

Ort
Pauluskirche
Römerstrasse 57
45772 Marl

Leitung
Petra Sinemus

Referentin
Beate Brauckhoff,
Pädagogisches Institut

Zielgruppe
Lehrkräfte an Grund-
und Förderschulen,
Erzieher*innen,
Referendar*innen

Anmeldung über
[www.Kirchenkreis-re.
de/der-kirchenkreis/
schulreferat/](http://www.Kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/)

Anmeldeschluss
06.07.2026

„Religionspädagogisches Onboarding“ für Kita, Grund - und Förderschule

Nach den Ferien geht es wieder los, neue Kinder und Familien, unterschiedliche Milieus und Religionen treffen in der evangelischen Kita oder Schule aufeinander. Diesmal wollen wir uns einen ganzen Tag Zeit nehmen, um an diesem Thema zu arbeiten.

Welche Themen bringen die Kinder und Familien mit? Welche biblischen Geschichten können wir anbieten, um diese Themen aufzunehmen? Welche Rituale gibt es in unseren Kitas und Schulen? Was braucht es um das Evangelische, das Christentum sichtbar zu machen? Was hilft mir als Mitarbeiter*in in einer konfessionellen Kita religionspädagogisch zu arbeiten?

Pfarrerin Brauckhoff bringt einen Sack voller Ideen und Impulsen mit, um nach den Ferien anzufangen. Sollte es seitens der Teilnehmenden besondere Themen und Interessen geben, melden sie diese bitte vorher an.



Unterricht gemeinsam vorbereiten

Das neue Schuljahr steht vor der Tür. Planen Sie den Religionsunterricht gemeinsam mit anderen und profitieren Sie vom kollegialen Austausch! An diesem Tag stehen Ihnen die Bibliothek, der Kopierer und der Scanner zur Verfügung. Bei der Suche nach Materialien sind wir Ihnen behilflich. Gerne stellen wir Ihnen neue Medien und religionspädagogische Neuerscheinungen vor. Sollten sich genügend Interessent*innen melden, werden wir schulform- und jahrgangsbezogene Planungsgruppen einrichten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Schulform und die Jahrgangsstufe(n) an und bringen Sie ein mobiles Endgerät und einen Stick mit. Alternativ vergeben wir auch Termine für Online-Beratungen.

Teilnahmebeitrag

kostenfrei

Zeit

Donnerstag 27. August
2026 10.00 – 17.00
Uhr

Ort

Haus des
Kirchenkreises,
Mediothek
Limperstrasse 15
45657 Recklinghausen

Leitung

Petra Sinemus,
Gabriele Krause

Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schul-
formen

Anmeldung über

[www.kirchenkreis-re.
de/der-kirchenkreis/
schulreferat/](http://www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/schulreferat/)



Teilnahmebeitrag
kostenfrei

Zeit
Donnerstags
Schuljahr 2026/ 2027
09.00 bis 16.00 Uhr

Zielgruppe
Lehrkräfte der
Grundschule und SEK I

Anmeldung
Eine Anmeldung ist
bis zum 30.04.2026
möglich

Nähere Informationen
zum Kurs und das
Anmeldeformular
unter
[www.pi-villigst.de/
zertifikatskurs](http://www.pi-villigst.de/zertifikatskurs)

**Zertifikatskurs Ev. Religionslehre
für Lehrerinnen und Lehrer
Primarstufe und Sekundarstufe**
im Schuljahr 2026/27

Der Zertifikatskurs ist eine
Qualifikationserweiterung für Lehrkräfte,
die bereits in einem unbefristeten
Anstellungsverhältnis stehen.
Ferner wird für die Teilnahme vorausge-
setzt, dass Sie bereits an einer Schule in
der Primarstufe oder Sekundarstufe I
unterrichten.
Sie möchten gerne zusätzlich das Fach Ev.
Religionslehre unterrichten, haben jedoch
hierfür noch keine Lehrbefähigung?

Mit dem Zertifikatskurs erwerben Sie
die Voraussetzung für die Erteilung
einer kirchlichen Unterrichtserlaubnis
(Vokation) und damit die Berechtigung,
Religionsunterricht in der Primarstufe bzw.
Sekundarstufe I zu erteilen.

Kursbegleitend wird vorausgesetzt, dass
Sie Religionsunterricht in der eigenen
Schule erteilen.

Der Zertifikatskurs 2026/27 findet
donnerstags in wöchentlichen
Studienzirkeln in Herford statt. Zusätzlich
beinhaltet er drei Module (donnerstags
bis samstags), die in Villigst stattfinden.
Angeschlossen an den Kurs ist eine
Vokationstagung.



Systemische Beratung in Konflikten – und auch sonst

„Schwierige“ Schüler*innen,
„anstrengende“ Klassen, „gestresste“
Kolleg*innen oder „nervige“ Eltern
können den Schulalltag sehr belasten. Viele
meinen, dass Konfliktsituationen in der
Schule zunehmen.

Was tun, wenn der Stress zu groß
wird? Eine Möglichkeit ist, im Gespräch
die Situation zu reflektieren und zu
überlegen, welche eigenen Veränderungen
die Situation an der Schule nachhaltig
verbessern können. Es geht darum,
Lösungen zu finden, die zu mehr
Zufriedenheit im Berufsleben führen. Das
Angebot ist kostenlos.

Teilnahmebeitrag
kostenfrei

Zeit
nach telefonischer
Vereinbarung unter
(02323) 98 68 71

Ort
Kreiskirchenamt
Overwegstr. 31
44625 Herne

Beratung:
Arnd Röbbelen
(Systemischer Berater
DGsP)

Zielgruppe
Lehrkräfte aller
Schulformen



Mediothek Evangelische Kirche Bochum, Herne, Gelsenkirchen

Die Mediothek Evangelische Kirche Bochum, Herne, Gelsenkirchen unterstützt religiöse Bildung in Schule und Kirche mit dem Verleih von Unterrichtsmaterialien, Anschauungsgegenständen zu den großen Weltreligionen, Filmen mit Vorführrechten, Schulgottesdienstentwürfen und anderen Medien.

Gern steht Ihnen die Mediotheksmitarbeiterin für Nachfragen zur Verfügung. Sie unterstützt sie auch bei der Zusammenstellung von Material.

Die Nutzung der Mediothek ist kostenlos. Informationen zu Anmeldung, Benutzungsbedingungen, Öffnungszeiten und Medienkatalog finden Sie unter <https://bibliothek.evh-bochum.de>

Mediothek Evangelische Kirche Bochum, Herne, Gelsenkirchen
an der EvH Bochum

Immanuel-Kant-Straße 18-20, 44803 Bochum

Bibliothekarin: Christine Gerhardt

Telefon: (0234) 36 90 12 76

E-Mail: gerhardt@evh-bochum.de

Zugang zu Zugangsbedingungen, Medienkatalog, Öffnungszeiten etc.:

Web: <https://bibliothek.evh-bochum.de>



Mediothek der Kirchenkreise Recklinghausen und Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Die Mediothek befindet sich im Haus des Kirchenkreises Recklinghausen in der ersten Etage.

Wir bieten Ihnen Unterrichtsmaterialien, Filme, Kultgegenstände, thematische Kisten u.v.m. an, die auch in der Kita und in der KA aber auch in der Gemeinde genutzt werden können.

Weiterhin stehen auch Zeitschriften für Religionspädagogik zur Einsicht und Ausleihe zur Verfügung.

Wir sprechen gern mit Ihnen über Wünsche und Vorhaben und sind behilflich bei der Suche nach geeigneten Medien.

Sie können alle Medien auf der Homepage des Schulreferates (<https://www.kirchenkreis-re.de/der-kirchenkreis/mediothek>) recherchieren und per E-Mail vorbestellen.

Ort

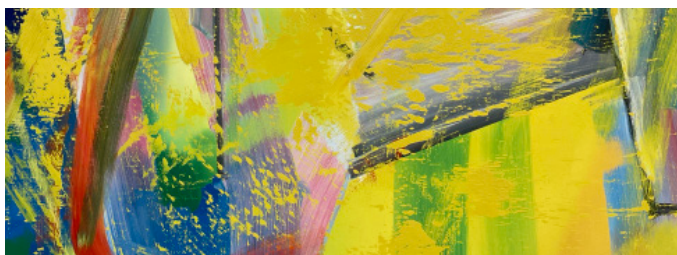
Limperstrasse 15
45657 Recklinghausen
Telefon: 0231 / 206-103

Öffnungszeiten

montags: 13.00 – 17.00 Uhr
dienstags und mittwochs: 10.00 – 14.00 Uhr
donnerstags: 13.00 – 17.00 Uhr

Bibliothekarin

Gabriele Krause
E-mail: gabriele.krause@ekvw.de



Bildung auf Bestellung

Die Fachstelle Eine Welt des Kirchenkreises Herne gestaltet Projekttage

Die Fachstelle Eine Welt des Kirchenkreises Herne bietet zu den Themen „Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsheirat oder Häuslicher Gewalt“, „Flucht, Asyl, Kirchenasyl“, „Fairer Handel“ oder „Nachhaltiger Stadtrundgang“ Schulbesuche und/ oder Projekttage für Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren an.

Weitere Informationen gibt es bei Petra Stach-Wittekind; sie ist zu erreichen per E-Mail an petra.stach-wittekind@ekvw.de oder telefonisch unter (02323) 994 97 16. Die Fachstelle stellt bei Interesse gern ein passgenaues Angebot mit Unterrichtsbesuch durch eine Kollegin/ einen Kollegen mit der Lerngruppe zusammen – beispielsweise in der Woche des „Tages gegen Gewalt an Frauen“ (25. November). Referentinnen sind die Mitarbeitenden der Fachstelle Eine Welt aus der Beratungsstelle für Menschenhandel oder der Flüchtlingsberatungsstelle.

Wenn Sie weitere Ideen/ Anfragen zu Themen rund um Bereich „Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ haben, können Sie sich an Petra Stach-Wittekind wenden. Es handelt sich um ein Angebot der Evangelischen Erwachsenenbildung.



SchILf-Angebote für die Fachschaften Religion

Über die im Halbjahresheft angebotenen Fortbildungen hinaus kommen wir gerne an Ihre Schule und gestalten eine passgenaue schulinterne Lehrkräftefortbildung. Im Vorfeld sprechen wir Themen, Schwerpunkte und konkrete Inhalte bedarfsgerecht ab. Oder wir laden Sie im Rahmen eines pädagogischen Tages zu einer fachschaftsinternen Fortbildung in den Kirchenkreis ein. Bitte melden Sie sich hierfür im Schulreferat.

Rechtliche Hinweise zu Fortbildungen für Lehrkräfte

Bei den Veranstaltungen des Schulreferates handelt es sich um Fort- und Weiterbildungen für Lehrkräfte auf der Grundlage von Vereinbarungen zwischn Landeskirchen in NRW und dem Land NRW (BASS 20-52).

Die angebotenen Fortbilungen sind über das Pädagogische Institut vom Land NRW genehmigt.

Für die Teilnahme an halb- und ganztägigen oder an mehrtägigen Fortbildungen wird im Rahmen der dienstrechtlichen Möglichkeiten Sonderurlaub durch die Schulleitung gewährt. Anträge auf Gewährung des Sonderurlaubs sind formlos auf dem Dienstweg an die zuständigen Stellen zu richten. Auch der Besuch von Fortbildungsveranstaltungen am Nachmittag, Abend oder an Wochenenden muss der Schulleitung angezeigt werden, damit der Unfallschutz gewährleistet werden kann.

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag muss vor Veranstaltungsbeginn entrichtet werden. Sie bekommen nach Anmeldung eine Zahlungsinformation zugeschickt.



Herausgeber (verantwortlich)

Schulreferat der Evangelischen Kirchenkreise
Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen
Limperstr. 15, 45657 Recklinghausen
Telefon: 02361/206-101
petra.sinemus@ekvw.de

Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Herne
Overwegstraße 31, 44625 Herne
Telefon: (02323) 986871
arnd.roebbelen@ekvw.de

Schulrefrat des Evangelischen Kirchenkreises Bochum
Westring 26a, 44787 Bochum
Telefon: (0234) 962904-30
elke.juengling@ekvw.de

Bearbeitung und Gestaltung

Petra Sinemus
02361/206-101
petra.sinemus@ekvw.de

Druck

SaxoPrint, Dresden